Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hilden wählt _____
für 8 Jahre zur/zum Beigeordneten für das Dezernat III.

Die Besoldung erfolgt nach Besoldungsgruppe A 16/B 2 ÜBesG NRW.

Der/Dem Beigeordneten wird das Dezernat III mit den Ämtern

- 41 – Kultur
- 50 – Soziales und Integration
- 51 – Jugend, Schule und Sport

zugeordnet.

Eine Änderung der Dezernatsverteilung bleibt vorbehalten.

Erläuterungen und Begründungen:

Der Rat der Stadt Hilden hat in seiner Sitzung vom 16.03.2016 die Verwaltung beauftragt, die Stelle der/des Beigeordneten Dezernat III auszuschreiben.

Die Ausschreibung erfolgte in der Wochenzeitung „Die Zeit“ incl. Online-Angebot, den Tageszeitungen „Rheinische Post“ incl. großes Online-Angebot und „Westdeutsche Zeitung“ (jeweils Gesamtausgabe), der Online-Stellenbörse „interamt“, der Internetseite der Arbeitsagentur sowie der Internetseite der Stadt Hilden.

Insgesamt gingen 46 Bewerbungen ein. Hiervon wurden vier Bewerber/innen als geeignet festgestellt; weitere sechs Bewerbungen entsprachen den Anforderungen bedingt.

Die Wahl der/des Beigeordneten erfolgt nach den Bestimmungen des § 71 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW). Sie wird öffentlich vorgenommen. Das Abstimmungsverfahren richtet sich nach § 50 GO NRW. Hiernach werden Wahlen, sofern niemand widerspricht, durch offene Abstimmung, sonst durch Abgabe von Stimmzetteln, vollzogen. Gewählt ist die Person, die mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat. Erreicht niemand mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, so findet zwischen den Personen, die die beiden höchsten Stimmzahlen erreicht haben, eine engere Wahl statt.

Gez. Birgit Alkenings
Bürgermeisterin

Personelle Auswirkungen

Im Stellenplan enthalten:	ja		
Planstelle(n): 00.30000			
Vermerk Personaldezernent			
Gesehen N. Danscheidt			

Finanzielle Auswirkungen

Produktnummer / -bezeichnung	010201			
Investitions-Nr./ -bezeichnung:				
Pflichtaufgabe oder freiwillige Leistung/Maßnahme	Pflichtaufgabe	(hier ankreuzen)	freiwillige Leistung	(hier ankreuzen)

**Folgende Mittel sind im Ergebnis- / Finanzplan veranschlagt:
(Ertrag und Aufwand im Ergebnishaushalt / Einzahlungen und Auszahlungen bei Investitionen)**

Haushaltsjahr	Kostenträger/ Investitions-Nr.	Konto	Bezeichnung	Betrag €
2017	0102012000	501100	Verwaltungssteuerung	100.000 €

**Aus der Sitzungsvorlage ergeben sich folgende neue Ansätze:
(Ertrag und Aufwand im Ergebnishaushalt / Einzahlungen und Auszahlungen bei Investitionen)**

Haushaltsjahr	Kostenträger/ Investitions-Nr.	Konto	Bezeichnung	Betrag €

Bei über-/außerplanmäßigem Aufwand oder investiver Auszahlung ist die Deckung gewährleistet durch:

Haushaltsjahr	Kostenträger/ Investitions-Nr.	Konto	Bezeichnung	Betrag €

Stehen Mittel aus entsprechenden Programmen des Landes, Bundes oder der EU zur Verfügung? (ja/nein)

ja

nein

(hier ankreuzen)

(hier ankreuzen)

Freiwillige wiederkehrende Maßnahmen sind auf drei Jahre befristet.
Die Befristung endet am: (Monat/Jahr)

Wurde die Zuschussgewährung Dritter durch den Antragsteller geprüft – siehe SV?

ja

nein

(hier ankreuzen)

(hier ankreuzen)

Finanzierung/Vermerk Kämmerer

Gesehen Klausgrete